



## Baupreise steigen in Bayern

### Beitrag

**Im Vergleich zum Vorjahresmonat steigt der Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden im November 2022 um 17,3 Prozent. Binnen Jahresfrist erhöhen sich sowohl die Preise für Rohbauarbeiten um +15,3 Prozent als auch die Ausbauarbeiten um +19,0 Prozent.**

**Preisindex für den Neubau von Wohnungen** – Der Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden in Bayern erreicht im November 2022 einen Stand von 154,6 (2015=100). Dies entspricht einer durchschnittlichen Preissteigerung von 17,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.

**Rohbauarbeiten** – Im Bereich der Rohbauarbeiten steigen die Preise im Vorjahresvergleich um 15,3 Prozent. Die höchsten Zuwachsraten verzeichnen die Experten vom Bayerischen Landesamt für Statistik bei Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten (+21,2 Prozent) sowie bei Abdichtungsarbeiten (+19,7 Prozent). Vergleichsweise moderat erhöhen sich die Preise für Zimmer- und Holzbauarbeiten (+4,1 Prozent).

**Ausbauarbeiten** – Bei den Ausbauarbeiten sind die Preise gegenüber November 2021 um 19,0 Prozent höher. Besonders starke Preissteigerungen sind für Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen (+39,8 Prozent) sowie Trockenbauarbeiten (+23,0 Prozent) zu beobachten.

**Bericht: Bayerisches Landesamt für Statistik – Foto: Hötzelsperger**



*Francesca D'emanuele*  
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2  
83101 Achenmühle  
Telefon: 08032 / 1602  
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: [www.francescademanuele.de](http://www.francescademanuele.de)  
Mail: [mail@francescademanuele.de](mailto:mail@francescademanuele.de)

## Kategorie

1. Wirtschaft

## Schlagworte

1. Baupreise
2. Bayern
3. München-Oberbayern